



# Gölser Blättche



Neue und alte Nachrichten aus Güls und Bisholder

Nr. 7 • Juli 2011 • E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de • Archiv: www.goelser-blaettche.de

## Die Gülserin Susi Hermans erhielt den Altstadtpreis

Frau der ersten Stunde geehrt – Viele Gülser unter den Ehrengästen

Susi Hermans, politisches Urgestein aus Güls und eine der wenigen noch lebenden Zeitzeugen der Gründung von Rheinland-Pfalz, wurde mit dem Altstadtpreis geehrt. Hans-Jürgen Kraus, Vorsitzender des Koblenzer Bürger- und Verkehrsvereins, überreichte der allseits geschätzten CDU-Sozialpolitikerin im historischen Rathaussaal die Urkunde der jährlich einmaligen Ehrung. Für die Stadt Koblenz gratulierten OB Dr. Joachim Hofmann-Göttig und Bürgermeisterin Marie-Theres Hammes-Rosenstein, die auch die Laudatio hielt, der verdienstvollen Gülserin, die am 26. August das 92. Lebensjahr vollendet. Eine Würdigung der langjährigen Landtagsabgeordneten finden unsere Leser in dem überarbeiteten und erweiterten Nachschlagewerk »Koblenzer Köpfe« von Wolfgang Schütz (624 Seiten mit 660 Abbildungen und den Lebensbeschreibungen von 700 Personen der Stadtgeschichte und Namensgebern von Straßen und Plätzen, 29,80 im Buchhandel), aus dem wir mit freundlicher Genehmigung des Verlages für Anzeigenblätter folgenden Text übernehmen:

### Susi Hermans

CDU-Politikerin

\* 26. 8. 1919 in Koblenz-Güls

»Mein Glückwunsch gilt einer Frau, die über einen langen Zeitraum hinweg christlich-demokratische Politik mit Tatkraft und Engagement mitgestaltet hat. Meine guten Wünsche gelten insbesondere aber einer alten Freundin und Weggefährtin, der ich mich seit mehr als 35 Jahren menschlich und politisch verbunden weiß«. Das schrieb der damalige Bundeskanzler Dr. Helmut Kohl an Susi Hermans zu deren 75. Geburtstag am 26. 8. 1994.

Susanne Hermans geborene Hillesheim war ab 18. 5. 1951 über 32 Jahre Abgeordnete der CDU im Landtag von Rheinland-Pfalz; Landtagsvizepräsidentin und Volksvertreterin kraft Wahl



Im großen Rathaussaal erhält »unsere Susi« den Altstadtpreis. Von links: Marie-Theres Hammes-Rosenstein, Joachim Hofmann-Göttig, Susanne Hermans und Hans-Jürgen Kraus.

und Vertrauen der Bürger der Region Koblenz. Für den damaligen CDU-Kreisvorsitzenden Dr. Heinz-Peter Volkert hat »Susi Hermans das Bild der politischen Frau in unserem Land entscheidend geprägt. Fest in ihrer Weltanschauung, bis zur Leidenschaft engagiert, wenn Menschen in Not waren, das war ihr Lebensinhalt.«

Nach dem Abitur 1938 an der Hildeschule studierte Frau Hermans an der Sozialen Frauenschule in Aachen. Die Ausbildung zur staatlich anerkannten Sozialarbeiterin schloss sie 1943 ab. Bis 1953 wirkte sie als Sozialarbeiterin beim Jugendamt der Stadt Koblenz. 1946 erwarb sie die Mitgliedschaft der Jungen Union. Von 1948–1970 gehörte sie 22 Jahre dem Landesvorstand der CDU an. 1952 weilte Susi Hermans als Landtagsabgeordnete drei Monate zu Studienzwecken in den USA. Ihr Beruf bestimmte die Hauptrichtung ihrer politischen Tätigkeit. Im Landtag war sie Expertin in allen Fragen der Sozialpolitik. Ganz wesentlich trug sie zur Gesetzgebung auf dem Gebiet der Altenhilfe, der Kinderheime, Kindergärten und der

Jugendpflege bei. Aus der Vielzahl der Aufgaben und Ämter, die Frau Hermans ehrenamtlich ausübte, sind die Strafvollzugskommission und der Petitionsausschuss zu nennen, dessen Vorsitz sie 1971 übernahm. Mehr als zwanzig Jahre leitete sie den Sozialdienst Katholischer Frauen. Der betreut Menschen, die sich nicht mehr selbst helfen können und unterstützt Familien in Notlagen. In einem Alter, in dem sich andere längst zur Ruhe gesetzt haben, betätigte sich Frau Hermans außerdem viele Jahre im Bundeskuratorium der Stiftung »Mutter und Kind« und im Kuratorium des Altenzentrums Koblenz-Kartause.

Für ihr beispielhaftes politisches Engagement sind Susi Hermans zahlreiche Ehrungen zuteil geworden. So erhielt sie unter anderem das Große Bundesverdienstkreuz mit Stern und 1989 den Landesverdienstorden von Rheinland-Pfalz.



Ga. 2x in der Woche kommt ein LKW unter dieser Bahnunterführung nicht hindurch, weil der Fahrer das Schild übersehen hat, das ihn auf die Höhe von 3,7 Meter hinweist. Wenn dann noch ein Bus entgegen kommt, ist der Ärger groß. So bleibt nichts übrig, als rückwärts die Teichstraße hoch zu fahren, über Bürgersteige und Bordsteine. Vielleicht gibt's ja eine Idee, wie man den »Gordischen Knoten« lösen könnte...

**Für jeden zugänglich!**

**BISTRO Moselbogen**  
CAFE

Inh. Roswitha Jung  
Campingplatz Am Gülser Moselbogen  
Koblenz-Güls  
Telefon 0261/5793220  
Fax 0261/5790545

Montag bis Samstag von 8.00 -10.00 Uhr und von 15.00 -22.00 Uhr  
**Sonn- u. feiertags ganztägig geöffnet, durchgehend warme Küche**

- Frühstück • Kaffee, Kuchen und Backwaren
- Gerichte für den kleinen & großen Hunger
- Pizza und Flammkuchen
- Hausgemachter Flammkuchen
- Frisch gepapptes Königsbacher Pilsener
- sowie gute Weine aus der Region
- Raum für Feiern oder Versammlungen aller Art bis 20 Personen

**SONNENTERRASSE • RUNDWANDERWEG**

## Tennisclub hatte erfolgreiche Saison

Vier Gülser Tennismannschaften wurden Meister ihrer Klasse

Zum Abschluss der Tennissaison 2011 können wir vier Mannschaften zur Meisterschaft gratulieren. Erfreulich ist, dass in diesem Jahr besonders die Jugend erfolgreich war. Hier setzten sich die Jungen U 12 in der B-Klasse und die Jungen U 15 in der C-Klasse sowie die Mädchen U18 in der C-Klasse souverän an die Spitze. Herzlichen Glückwunsch! Nicht weniger erfolgreich verlief die Tennissaison für unsere Herrenmannschaft 30 in der B-Klasse. Sie steigen ohne Punktverlust und somit als Meister in die nächsthöhere Klasse auf. Weiter so!

In diesem Jahr konnte der TC Güls mit 16 Mannschaften in die Medenrunde starten! Die Zuschauer sahen spannende Spiele und konnten besonders bei Heimspielen ihre Mannschaften unterstützen. Auch wird der Verein nicht müde, seinen Helfern und Sponsoren zu danken.

Am 20. August 2011 finden die 5. »Güls Open« statt. Der Tennisclub freut sich auf rege Beteiligung der Gülser Vereine (Einladungen folgen). Spaß und Geselligkeit stehen an diesem Tag wieder im Vordergrund. ■ A. Nedell-Moskopp



Heimattreunde sagten »Danke« Mit Leckerem vom Grill, Salaten und diversen kühlen Getränken bedankten sich die Heimattreunde bei ihren vielen freiwilligen Helfern für deren Einsatz bei der Organisation und Durchführung des diesjährigen Blütenfestes. In seinen Dankesworten betonte Vorsitzender Wolfgang Lehn, dass das traditionsreiche Heimatfest ohne das unentgeltliche Engagement der zahlreichen Ehrenamtlichen kaum durchführbar wäre. Erfreulicher Nebeneffekt der rund um die vereinseigene Grillhütte auf dem Heyerberg durchgeführten Veranstaltung: Bei zwanglosen Gesprächen in lockeren Runden konnten die Vereins-Verantwortlichen auch wieder den ein oder anderen interessanten Vorschlag zur Optimierung zukünftiger Festabläufe notieren.

30 Jahre Café Hahn aus der Sicht eines Fans

## Rock, Pop und Comedy vom Feinsten

Berti Hahn zog alle Register - Güls war Ziel von Groupies und Fans

Hitze, Platzregen und Windböen wie an der Nordsee – genauso abwechslungsreich wie das Wetter war das Programm bei der viertägigen Geburtstagsparty vom Café Hahn. Von nah und fern reisten unzählige Künstler nach Güls, um Berti Hahn zu gratulieren.

Und das passende Publikum ließ sich diese Party nicht entgehen. Menschenmassen jeden Alters strömten nach Güls und versetzten die Neustraße vier Tage in einen Ausnahmezustand. Es wurde getanzt, gelacht, gesungen und gefeiert bis in die frühen Morgenstunden. Egal ob Rock, Pop, Schlager, Jazz oder Comedy vom Feinsten – ein Höhepunkt jagte den nächsten, und man pendelte ständig zwischen Parkbühne und Café-Hahn-Bühne hin und her, um ja nichts zu verpassen. Dank der tollen Organisation des kompletten Café-Hahn-Teams war dieser Geburtstag ein voller Erfolg – und ich wünsche mir (und dem Berti), dass noch ganz viele Feiern dieser Art folgen! Für mich waren diese vier Tage (trotz frisch gebrochenem Zeh und Flip Flops bei Wind und



Wetter) auf jeden Fall mein ganz persönliches Sommer-Highlight. Ob's was zu meckern gab? Klar, es gibt doch immer was zu meckern. »Mein Gott, was das ein Krach!«, haben mir dann später mehrere Anwohner gesagt. Also erst mal – Musik ist kein Krach. Zieht mal für ein paar Tage in die Teichstraße. Lasst euch von den Gültzügen und dem Straßenlärm verwöhnen. Dann wisst Ihr, was Krach ist.

■ Text und Fotos: Tanja Adams



Erstklassige Bands der verschiedensten Stilrichtungen sorgten für guten Zulauf.

**GETRÄNKE MUELHOEFER**

Koblenz-Metternich  
Raiffeisenstr. 124  
Tel. 0261/21944 - Fax 0261/23925  
Info@muelhoefer.de  
www.muelhoefer.de

**Angebot vom 18.07. - 30.07.11**

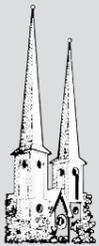
<b>FLENSBURGER PILSENER</b> 9.99 € 20 x 0,33 L Bügel +4,50 Pf Preis/Ltr. 1,51 €	<b>3 Kisten Klosterquelle</b> 3.99 € 3 x 12 x 0,7/0,75 L Glas + 9,90 Pf. Ltr. 0,16/0,15 €
<b>DAS EINZIG WAHRE WARSTEINER</b> 9.99 € 20 x 0,5 L +3,10Pf Preis/Ltr. 1,00 €	<b>Keiler + Glas</b> 13.99 € 20 x 0,5 L Bügel +4,50Pf. Preis/Ltr. 1,40 €

**Abholmarkt mit Kofferraumservice!**

Mo-Fr 8.00-12.00 + 12.45-17.00 Uhr  
Sa 8.00 - 12.00 Uhr  
Für Druckfehler wird keine Haftung übernommen  
Angebote solange der Vorrat reicht

## Aus der Pfarrgemeinde

**Termine**  
 17.-27. Juli Messdiener-Sommerfahrt nach Ameland (NL)  
 20. 07. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBST  
 02. 08. 08.00 Uhr Schiffswallfahrt nach Bornhofen  
 03. 08. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBST  
 10. 08. 09.30 Uhr Storchennest  
 10. 08. 15.00 Uhr Mitgliederversammlung der kfd, beginnend mit einer hl. Messe in der Pfarrkirche  
 11. 08. 19.30 Uhr PfrGemRats-Sitzung  
 17. 08. 14.30 Uhr Senioren-Nachmittag in der PfrBST  
 21. 08. 10.00 Uhr Firmung  
 Das nächste Treffen der Selbsthilfegruppe Demenz findet statt am 06. September um 19.30 Uhr in der PfrBST.



**Fronleichnamsprozession 2011** - Stationen am Von-Lassaulx-Platz und im Laubenhof. In diesem Jahr führte die Fronleichnamprozession der Pfarrei St. Servatius wieder einmal durch das Neubaugebiet zum Laubenhof. Bewohner und Mitarbeiter warteten am Nachmittag des Fronleichnamstages im Innengarten, bis die Prozession sich dort einfand. Dies war wieder mal ein sichtbares Zeichen zwischen der Pfarrei und dem Laubenhof. Zeigt dies doch auch, dass die Bewohner des Laubenhofs ein Teil von Güls sind. Nach einer kurzen Andacht und dem Segen ging die Prozession wieder zurück in die Pfarrkirche. - Dank an alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die alles für die Prozession hergerichtet haben.

### Pfarrgemeinderatswahlen 2011

Ende Oktober dieses Jahres finden auch in unserer Pfarrei (St. Servatius in Güls mit der Filiale St. Martin in Winnigen) die Wahlen zum nächsten Pfarrgemeinderat statt. Der Pfarrgemeinderat wirkt in allen Angelegenheiten, die die Gemeinde betreffen, mit. Seine Aufgaben sind so umfassend, dass jeder Pfarrgemeinderat auch eigene Schwerpunkte ausbilden muss. Pfarrer und Pfarrgemeinderat beraten als Dialogpartner und entscheiden in der Regel einvernehmlich. Ziel der gemeinsamen Arbeit ist es, verantwortlich mitzuarbeiten und zum Aufbau einer lebendigen Gemeinde beizutragen. So können über eine Amtszeit von 4 Jahren Männer und Frauen (ab 16) im Pfarrgemeinderat die Geschicke der Pfarrei mitbestimmen und durch ihr Mittun die Vielfältigkeit von Glauben in der heutigen Zeit erfahrbar machen. Gerade jetzt, wo die Bildung der großen Pfarreiengemeinschaft bevorsteht (Güls mit Winnigen, Rübennach mit Bubenheim und zwei Metternicher Pfarreien), braucht es Menschen, die sich mit ihren Talenten zur Verfügung stellen und mit Kopf und Hand, mit Geist und Seele mithelfen, dass auch in unserer Pfarrei Glaube erlebt und

erfahrbar bleibt - und Zukunft hat. Wer sich einbringen und kandidieren möchte oder noch Fragen oder Vorschläge hat, melde sich bitte bei der Vorsitzenden des gegenwärtigen Pfarrgemeinderates: Beate Steichele, (Telefon 50040882) oder bei einem Mitglied des Wahlvorstandes: Ursula Exner (Tel. 5792720), Clemens Bowe (Tel. 47296), Karl Manstein (Tel. 408562), Jürgen Sonntag (Tel. 94258717).

### »Volk Gottes unterwegs«

Unter diesem Motto wandert am 2. August eine Gruppe von diesjährigen Firmbewerbern von Güls (Abmarsch an der Pfarrkirche um 5 Uhr) über Waldesch nach Boppard (ca. 18 km). Dort treffen sie die anderen Pilger aus unserer Pfarreiengemeinschaft und nehmen teil an der Schiffswallfahrt nach Bornhofen am Rhein. Nach Gottesdienst, gemeinsamem Mittagessen und genügend Freizeit wird das Schiff um 16 Uhr wieder ablegen und gegen 18.15 Uhr Güls erreichen. Zurücklaufen brauchen die Jugendlichen also nicht! Die Schiffsfahrt ist für die Wanderer kostenlos. Jugendliche, die gern noch teilnehmen möchten, melden sich bitte umgehend bei Jürgen Sonntag (Tel. 942 58 717; juergensonntag@gmx.de).

## Ihr Gölser Taxifahrer Wolfgang Krämer ☎ 0171/3821240

EINKAUFSFAHRTEN • KRANKENFAHRTEN FÜR DIALYSE- UND STRAHLENPATIENTEN

**Wein des Monats**  
 2010  
**Riesling Kabinett**  
 Gölser Königsfels  
 halbtrocken  
 Goldener Kammerpreis  
 Deutscher Qualitätswein  
**WEINGUT MÜLLER**  
 Inh. Helmut Müller, Am Mühlbach 96,  
 56072 Koblenz-Güls, Telefon 02 61/40 88 08



**»DIE LANGE TAFEL«** - An einem Donnerstag in den Chorferien begehen sich 13 mit Rucksack und Taschen bepäckte muntere Frauen des Kirchenchors »Cäcilia« gegen Abend an »Die lange Tafel« auf der BUGA vor dem kurfürstlichen Schloss. Mitgebrachte Tischdecken, Gläser, Teller, Bestecke, Servietten, Kerzen sowie Köstlichkeiten aus Küche und Keller verwandeln die lange Tafel in eine festliche. So lässt es sich wahrhaft fürstlich speisen, was alle Sängerinnen bei lockerer Unterhaltung sichtlich genießen. Die Stimmung steigt, während die Sonne untergeht und mit ihren rötlich-goldenen Strahlen das Schloss und die Blumenrabatte in ein diffuses, der Mitternachtssonne ähnelndes Licht taucht. Diesem Zauber können sich auch die Frauen nicht verschließen und sind auf dem Nachhauseweg der Meinung, noch nie eine ausgefallene Chorprobe so üppig und stilvoll erlebt zu haben. ■ C. Arens

### Sommerfest der Gölser CDU

Die Gölser CDU-Gruppierungen Ortsverband, Junge Union und Senioren-Union laden ein zu einem sommerlichen Frühschoppen im Rieslinghof des Weinguts Hähn an der B 416. Ab 11 Uhr spielt der Musikverein »St. Servatius« Güls beschwingte Musik zur Unterhaltung. Unter dem Motto »Alte Freunde treffen und neue Freunde kennen lernen« wird in froher Runde bei einem Glas Gölser Wein fernab von politischen Themen ein gemütlicher Vormittag verbracht. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

### Gauklerfestival

29. bis 31. Juli auf dem Schulhof des Görres-Gymnasiums

Es gibt noch Eintrittskarten für die Varieté-Gala am Freitag, 29. Juli, die Gaukler-Gala am Samstag, 30. Juli, und das Große Finale am 31. Juli auf dem Schulhof des Görres-Gymnasiums. Karten für 8er Tische erhalten Sie nur im VVK bei der Tourist-Info am Rathaus sowie am Bahnhof und im Café Hahn Ticketshop. Eintritt Varieté-Gala am 29. Juli: 50,- Euro/Tisch á 8 Personen. Eintritt Gaukler-Gala am 30. Juli: 60,- Euro/Tisch á 8 Personen. Eintritt Finale am 31. Juli: 60,- Euro/Tisch á 8 Personen. Weitere Infos unter [www.cafehahn.de](http://www.cafehahn.de) und unter [www.gauklerfest-koblenz.de](http://www.gauklerfest-koblenz.de)



**Der Jahrgang 1942** hat zuletzt im Rahmen der Samstagabendmesse in der kath. Pfarrkirche Diamantene Kommunion gefeiert. Die heilige Messe wurde von Pastor Lucas und Pastor Hans Schneider gehalten. Gleichzeitig feierte Diakon Saxler in diesem Rahmen seinen 60. Geburtstag. Musikalisch gestaltet wurde die Messe vom Gölser Kirchenchor, bei dem sich die Jahrgangsmitglieder herzlich bedanken. Im Anschluss wurde in der Friedhofskapelle der verstorbenen Jahrgangsmitglieder gedacht. Danach fand im Mosel-Hotel Hähn, wo auch das Foto entstand, der Tag in geselliger Runde seinen würdigen Abschluss. ■ Erwin Miltz

**Town & Country HAUS**

... hier zieh' ich ein.

[www.HausAusstellung-Koblenz.de](http://www.HausAusstellung-Koblenz.de)

**Seit 1959 TV-KRAEBER**

jetzt umrüsten auf digital!

Unsere eigene Meisterwerkstatt bietet Ihnen einen Rundum-Service bezüglich:

- Anlieferung, Aufstellung und Einweisung
- Reparaturservice für TV, LCD, Plasma, HiFi- & Video-Geräte
- Antennenbau für Satelliten- und DVB-T-Anlagen
- Errichtung und Reparatur von BK-Anlagen
- Einstellservice

Jutta Kraeber · Informationstechniker-Meisterin  
 56070 Koblenz-Neuendorf · Hochstraße 5  
**Tel. 0261/81363**  
 Internet: [www.tv-kraeber.de](http://www.tv-kraeber.de) · E-Mail: [infotech@tv-kraeber.de](mailto:infotech@tv-kraeber.de)

**Die Arbeit, die uns freut, wird zum Erfolg!**

**Peter Bündgen**

BAUUNTERNEHMEN · MEISTERBETRIEB  
 Wolfskaulstraße 18 · In Bisholder 41c · 56072 Koblenz-Güls  
 Telefon (02 61) 40 38 15 oder 4 25 28 · Telefax (02 61) 40 88 30

Ausführung von sämtlichen Neu-, An-, Umbau- und Putzarbeiten · Schlüsselfertiges Bauen

**Richter Immobilien**

KOMPETENZ FÜR IHR ZUHAUSE

Sie möchten ihre Wohnung, Wohnhaus oder Baugrundstück vermieten oder verkaufen?

Vereinbaren Sie mit uns einen unverbindlichen Beratungstermin!

Reiner Richter  
 Fachwirt der Grundstücks- und Wohnungswirtschaft  
 In der Laach 10  
 56072 Koblenz  
 Telefon (0 261) 40 30 430  
 Telefax (0 261) 40 30 432  
[info@immobilienrichter.de](mailto:info@immobilienrichter.de)  
[www.imr.de](http://www.imr.de)

mieten kaufen wohnen

**Balkon- und Terrassenbeläge**

Bedachungen

**Dachdeckermeister ALFRED ZETHMEIER-KARBACH**

56072 Koblenz · Poppenstraße 9 · Telefon 0261/4090896  
[www.der-dachdecker-koblenz.de](http://www.der-dachdecker-koblenz.de)

**Abfluss verstopft?**

Rohrreparaturen OHNE Aufgrabungen!

56072 GÜLS · In der Laach 50c  
 ☎ (02 61) 409292

Ihr Gölser **SATTLER** GMBH  
**Rohrreinigungs-Kundendienst**

RRK

**Sanitär- und Heizungsbau**

Jörg Kreuser  
 Meisterbetrieb

Gas  
 Heizung  
 Sanitär  
 Solaranlagen

Bienengarten 29  
 56072 Koblenz-Güls  
 Tel. (02 61) 40 34 41  
 Fax. (02 61) 5 79 58 95  
 Mobil: (0171) 6 54 21 48

Garten- und Landschaftsbau GmbH  
**Johannes Rummeny**

→ Gartengestaltung → Gartenpflege

- Pflasterarbeiten
- Teichanlagen
- Zaun- und Pergolabau
- Pflanzarbeiten

Rübenacher Str. 106 · 56072 Koblenz · ☎ 02 61/ 4 18 12

# HELLINGERS Bus-Touristik

## URLAUBS- u. TAGESFAHRTEN 2011



Freitag,  
26. August  
Tagesfahrt

### Käsemarkt in Holland

20,- Euro pro Person

Mittwoch, 21. September 2011  
Städte-Tagesfahrt nach

### Luxemburg und Trier

20,- Euro pro Person

## Hellingers Bus-Touristik

56072 Koblenz-Güls • In Bisholder 38 • Tel (0261) 45841 • Fax (0261) 44067  
hellingers-stock@t-online.de

16. bis 23. Oktober 2011 • 8 Tage  
Urlaub im Schwarzwald

### Morada Hotel Nordrach

mit tollem  
Inklusivprogramm  
Sonderpreis 499,- Euro  
pro Person

Zum Saisonabschluss  
am Samstag, 12. November 2011

### Fahrt ins Blaue

20,- Euro pro Person

Samstag, 3. Dez. 2011 • Fahrt zum

### Weihnachtsmarkt

»Wir suchen den Nikolaus«  
20,- Euro pro Person

### Porsche-Rallye durch Güls und Bisholder



### Porsche-Parade

Falls sich die Güls- oder Bisholderer zuletzt gewundert haben was die ganzen Porsche hier so machen, kann das Gölser Blättche zusammen mit dem Geflügelhof Hollmann Aufklärung leisten. Am 17. Juni fand eine Porsche-Rallye statt, die Station auf dem Geflügelhof Hollmann gemacht hat. Circa 70 Porsche-Fahrzeuge – Oldtimer bis Neufahrzeuge – waren an diesem Wochenende im Rheintal unterwegs und hielten Einkehr auf dem Geflügelhof Hollmann. Hier konnte jeder der Rallye-Teilnehmer sein Hähnchen selber würzen, um es abends in geselliger Runde auch selbst zu verspeisen.

### Ja, es lohnt sich... beziehen Sie Ihre Polstermöbel neu!!

Nutzen Sie unseren unverbindlichen Vor-Ort-Service.



Altes und Neues kombinieren. Preiswert und gut. Neubezug, Holzarbeit und Reparaturen.

Willy. Hanstein Polstermöbelwerkstätten  
GmbH seit 1867

56743 Mendig, Brauerstraße 10  
Tel. (0 26 52) 42 06 • Fax 42 07

## Busreisen zu den Sehenswürdigkeiten der Heimat

### Hellingers Bus-Touristik hat eine erfolgreiche Saison – Weiterhin interessante Reiseziele

Nach dem guten Start in die neue Saison wartet das Gölser Reiseunternehmen Hellingers Bus-Touristik auch in der zweiten Hälfte des Jahres mit interessanten und vielfältigen Busreisen auf. Gerne haben Marlene und Ferdinand Hellingers sowie Vera Hellingers-Stock und ihr Mann Josef Stock Anregungen und Wünsche treuer Kunden berücksichtigt. Damit ist gewährleistet, dass sich die Gäste in den bequemen 3-Sterne-Bussen nicht nur erholen, sondern auch die Schönheiten und die Sehenswürdigkeiten Deutschlands kennen lernen.

Zu einer interessanten Busreise dürfte die Tagesfahrt am 26. August zu einem Käsemarkt in Holland werden. Das Land der Polder, Wiesen und Deiche ist

dafür bekannt, köstlichen Käse herzustellen. Außer Gouda, Edamer oder Leerdammer werden in den Niederlanden 60 weitere Käsesorten produziert - Leckerbissen in allen Geschmacksvariationen.

Am 21. September starten Hellingers zur Tagesfahrt nach Luxemburg und Trier. Ein Besuch im benachbarten Großherzogtum lohnt sich zu jeder Jahreszeit. Der traditionsgebundene Kleinstaat hat nach dem Krieg einen ungeahnten Aufschwung erlebt und sich zum Wegweiser für Europa gemauert. Jährlich werden über eine Million Touristen gezählt, die von dem Charme der einzigartigen Hauptstadt begeistert sind. Die Tagesfahrt endet in Deutschlands ältester Stadt Trier, die allein

schon eine Reise wert ist. Die Residenz von Erzbischöfen und Kurfürsten weist eine Fülle an Sehenswürdigkeiten auf, die die Besucher immer wieder in ihren Bann ziehen.

Acht erholsame Ferientage im Schwarzwald bieten Hellingers vom 16. bis 23. Oktober im Morada Hotel in Nordrach. Einschl. des mit der Reise verbundenen umfangreichen Programms konnte für diesen Urlaub ein Sonderpreis von 499 Euro ausgehandelt werden. Der idyllische Luftkurort im Ortsbereich ist von bewaldeten Bergen umgeben, die eine Gipfelhöhe bis 878 Metern aufweisen. Wegen seiner herrlichen Wanderwege und dem solarbeheizten Terrassenbad wird der Ort von Kennern als das badische Davos bezeichnet.

Das weitere Programm des Gölser Touristik-Unternehmens sieht eine Überraschungsfahrt ins Blaue am 12. November vor. Das Reisejahr klingt aus am 3. Dezember mit dem Besuch eines sehenswerten Weihnachtsmarktes. Dabei wird der Nikolaus für jeden etwas in seinem großen Sack bereit halten. Nähere Angaben zu allen Fahrten erfahren Interessenten unter Telefon 0261-45841.

Die Komfortbusse stehen aber auch Vereinen, Firmen oder Organisationen für ihre individuellen Fahrten in den gesamten europäischen Raum zur Verfügung. Dieses Angebot nimmt z.B. die Senioren-Union Güls am 22. Juli für einen Besuch im Haus der Geschichte in Bonn in Anspruch.

### Kindertagesstätte »Rappelkiste«



### Rappelkistenkinder erkundeten den Wald

Die »Wackelzähne« (zukünftige Schulkinder) erforschten die Natur. Nicht nur die Pflanzen und Bäume wurden im wahrsten Sinne des Wortes unter die Lupe genommen, auch die Kleintierwelt war für die Kinder sehr aufschlussreich. Vom Feuersalamander bis hin zu Bienengallen erkundeten die Kinder den Rübenacher Wald. Selbst das schlechte Wetter schränkte den Tatendrang unserer Kinder nicht ein. Ganz im Gegenteil: unter dem großen selbstgebasteten Waldzelt war es sehr gemütlich. Eine Waldgeburtstagsfeier und die Verabschiedung zweier Kinder waren ein zusätzliches Highlight der drei Waldtage!

■ Doro, Birgit, Julia & Beate

### Karnevalsverein Gölser Husaren

## Jahreshauptversammlung der Husaren

### Positives Geschäftsjahr bescheinigt - Lockerer Dankeschönabend

Gut zwei Monate nach Ende der erfolgreichen Jubiläumssession trafen sich die Gölser Husaren gleich zweimal innerhalb kürzester Zeit. Ende Mai hatte der Vorstand alle aktiven Mitglieder zum traditionellen Dankeschönabend in die Gölser Eicherhalle eingeladen. Am darauffolgenden Montag fand dann die alljährliche Jahreshauptversammlung im Hotel Kreuter statt.

Der Dankeschönabend fand in bewährter lockerer Atmosphäre statt. Bei Freibier und leckerem Essen wurde die vergangene Session Revue passieren lassen. Die anwesenden Mitglieder hatten viel Spaß bei den angebotenen Spielen, auch wenn einige das Eierlaufen mit Eierwerfen verwechselten. Die über 75 anwesenden Aktiven der Gölser Husaren erlebten einen urig gemütlichen Abend.

Am darauffolgenden Montag fand die Jahreshauptversammlung der Gölser Husaren statt. Der Vorstand blickte auf eine äußerst erfolgreich abgelaufene Jubiläumssession zurück und konnte das Geschäftsjahr 2010 positiv abschließen. Die Kassenprüfer attestierten dem Vorstand eine ordentliche Führung der Bücher, und die Versammlung ent-



Nick Rombelsheim und Ralf Mayer ziehen die Glückslose beim Dankeschönabend.

lastete im Anschluss den Vorstand. Der Vorsitzende Ralf Mayer bedankte sich ausdrücklich bei allen Aktiven des Vereines für die geleistete Arbeit im vergangenen Jahr. Als Neuerung haben die Mitglieder auf Vorschlag des Vorstandes beschlossen, von den jungen Mitgliedern des Vereines einen Jugendsprecher wählen zu lassen, der zukünftig die Interessen des Nachwuchses im Vorstand vertreten soll.

Tel. 0261/42302 Fax 0261/42666

powered by cafehahn.de

### COCKTAILBAR & CHILLOUTLOUNGE

\*Happy Hour ab 17 Uhr,  
5,92 € pro Cocktail!  
\* täglich ab 14 Uhr geöffnet,  
Einlass bis 21 Uhr

### Festung Ehrenbreitstein

22. - 23. Juli

**HORIZONTE**  
im Rahmen der BUGA  
u.a. La Cherga,  
Terrakota, Kel Torres,  
Che Sudaka, ...

29. - 31. Juli

**20. Internat.  
Gauklerfestival**  
-Koblenzer Altstadt -  
mit **The Flying Dutchmen**  
**Stef Veters, Magic Pepe**  
**Theater Irrwisch,**  
**Alfons, Stenzel & Kivitis,**  
**Le Bo Trio, ...**

09.09. **Tito & Tarantula**

10.09. **Whiteshake**  
-tribute to Whitsnake

19.10. **Der Familie  
Popolski**  
-Stadthalle Boppard-

28. 11 **Vonda Shepard**

08.12. **Quadro Nuevo**  
„Weihnacht“  
St. Servatius Kirche Güls

17.12. **Paul Panzer**  
„HART BACKBORD“  
- Noch ist die Welt zu retten“  
- Rhein Mosel Halle

10. Nov. - 23. Dez.  
**Weihnachtsvarieté**  
Der Vorverkauf läuft!

**cafehahn.de**

## Wohnen und Wohlfühlen in der Genossenschaft

**modernes  
wohnen**  
K O B L E N Z

56073 Koblenz · Lindenstraße 13 · Tel. 0261/94730-0 · Fax 0261/94730-21  
E-Mail: [info@moderneswohnenkoblenz.com](mailto:info@moderneswohnenkoblenz.com)  
[www.moderneswohnenkoblenz.de](http://www.moderneswohnenkoblenz.de)

Wir bieten  
mehr als  
nur ein Dach  
über'm Kopf:

- Besonders schöne und gepflegte Wohnungen in bevorzugten Wohnlagen
- Sicheres Wohnen und günstige Mieten
- Mitbestimmungsrecht
- Kostentransparenz
- Hausmeister- und Reparaturservice
- Nutzung der Gemeinschaftsräume wie »Clubraum« usw.

Wohnen in der Genossenschaft

## »Modernes Wohnen« hat die Energiewende eingeleitet

Koblenzer Wohnungsbaugenossenschaft bezieht seit 1. Juli Ökostrom

Die Wohnungsbaugenossenschaft Modernes Wohnen eG Koblenz sagt nein zum Atomstrom. Ihre rund 1000 Wohnungen werden seit 1. Juli ausschließlich mit Ökostrom versorgt. Sie hat einen Vertrag mit einem Unternehmen geschlossen, das den Strom hauptsächlich von norwegischen Wasserkraftwerken bezieht. Als weiteren Beitrag zum Umweltschutz stattet die Genossenschaft einen Teil ihrer Dächer mit Photovoltaikanlagen für die Eigenstromgewinnung aus.

»Wenn wir tatsächlich eine nachhaltige Energiewende in Deutschland einleiten wollen, dann müssen wir auch danach handeln«, erklärte Reiner Schmitz, Geschäftsführer und Vorstandsvorsitzender der Genossenschaft, im Gespräch mit der Redaktion. »Mit dem Einkauf von Ökostrom leistet Modernes Wohnen ihren Beitrag, die ehrgeizigen Klimaschutzziele der Bundesregierung zu erreichen«, fuhr Schmitz fort. »In diesem Zusammenhang sei auch daran erinnert, dass Modernes Wohnen schon 1999 in der Eduard-Müller-Straße 13 das erste Mehrfamilienhaus in Koblenz mit einer Solaranlage für die Warmwasserversorgung ausstattete.«

Mit der Installation der Photovoltaikanlagen hat Modernes Wohnen das Tochterunternehmen Wohnbau- und Betreuungs-GmbH beauftragt. Begonnen wurde mit den Dächern der Häuser Christian-Stramberg-Straße in der Goldgrube. Sie liegen alle in südlicher Richtung und eignen sich hervorragend für die Aufnahme der 255 Module. Die Investition beläuft sich auf 130.000 Euro und verspricht eine Einspeisung von jährlich 40.000 Kilowatt sauberen Strom in das öffentliche Netz. »Dieser Strom wird aus regenerativer Energie erzeugt, stammt nicht von Atomkraftwerken und entlastet die Umwelt von jährlich 35.783 Kilo klimaschädlicher Kohlendioxidemissionen«, freut sich auch Detlev Pilger, Stadtverordneter und Aufsichtsratsvorsitzender der Genossenschaft.

Als nächste Maßnahme prüft Modernes Wohnen, ob sich weitere Dächer seines Hausbestandes in Koblenz für die Eigenstromgewinnung eignen. Die solide Finanzlage der Genossenschaft erlaubt es, auch in den nächsten Jahren einen Beitrag zur Förderung erneuerbarer



Geschäftsführer Reiner Schmitz und Tochter Nadine zeigen die neue Solar-Anlage.

Energien zu leisten und die Abhängigkeit von importierten Energieträgern, wie Öl, Erdgas oder Kohle zu reduzieren. Und obendrein wird sich der Aufwand in die Solaranlagen schon in zehn Jahren bezahlt gemacht haben.

Rund 600.000 Euro investiert die Genossenschaft in diesem und im vorigen Jahr für die Wärmedämmung der Dachböden aller ihrer Häuser. Diese Maßnahme wird die Heizkosten der Mieter und Genossenschaftsmitglieder spürbar reduzieren, ohne dass sie für den Aufwand mit einer Mieterhöhung rechnen müssen. »All unsere Aktivitäten haben das Ziel, dass sich unsere Mitglieder in ihren Wohnungen wohlfühlen und sie auch in Zukunft Energie zu vertretbaren Preisen und zuverlässig beziehen«, versicherte Geschäftsführer Reiner Schmitz.

Saniert werden außerdem die Abwasser-Grundleitungen der 42 Häuser in der Sebastian-Bach-, Goethe-, Eichendorff-, Brahms- und Richard-Wagner-Straße auf dem Oberwerth. Auch das ist ein Beitrag zur Sauberhaltung des Grundwassers und zur Schonung der Umwelt im Wasserschutzgebiet.

### Die Gewinner des Gewinnspiels der Weinprobiertage im Weingut Toni Müller

Im Rahmen der Weinprobiertage vom 23. bis 26. Juni 2011 im Weingut Toni Müller im Mühltal haben die Veranstalter ein Gewinnspiel durchgeführt.

Hier nun die Sieger:

1. Preis:  
**Herr Kröff, Lahnstein**
2. Preis:  
**Frau Gehenzig, Koblenz-Güls**
3. Preis:  
**Herr Weber, Bassenheim**

*Herzlichen Glückwunsch!*

## Sie müssen nicht mehr zum TÜV!

Auch wir führen die HU und AU sowie Änderungsabnahmen durch!

**TÜ-MA**  
Technische Überwachung Mayen GmbH  
Koblenz Mülheim-Kärlich Mayen



mit und Sachverstand

Ein Unternehmen der **brockmann gruppe** **GTU**

kostenlose Hotline **0800-8836248**

## UNFALL?

Wir helfen Ihnen weiter!

**INGENIEURBÜRO  
BROCKMANN**

INGENIEURE - KFZ-SACHVERSTÄNDIGE

56070 Koblenz  
August-Thyssen-Straße 19  
Telefon 0261 - 80 90 00

56736 Kottenheim  
August-Horch-Straße 5  
Telefon 02651 - 96 00 0



Pastor-Busenbender-Str. 36  
D-56072 Koblenz

FON 02 61 | 4 65 48  
Fax 02 61 | 9 21 81 46  
MOBIL 01 73 | 3 68 50 88  
MAIL [info@malerschiess.de](mailto:info@malerschiess.de)

[www.malerschiess.de](http://www.malerschiess.de)

### SPD-Ortsverein Güls



Von links nach rechts: David Langner, Detlev Pilger, Günter Pauli, Achim Böttcher, Maik Klee, Gerlinde Bündgen, Dr. Manfred Schneider, Hans Nell, Walter Schnug, Toni Bündgen, Marlis Schneider, Dirk Weißenfels und Peter Kalter.

## Gülser SPD wählte neuen Vorstand

Stadtrat Detlev Pilger neuer Vorsitzender – Maik Klee Vize

Auf der Mitgliederversammlung der SPD Güls standen Neuwahlen an, bei denen auch der Erste Vorsitzende der Koblenzer SPD, David Langner, zugegen war und über die Politik in Koblenz berichtete. Die Wahlleitung übernahm Eckhard Kunz in gewohnt souveräner Weise. Der bisherige 1. Vorsitzende Günter Pauli stand für eine erneute Kandidatur als Vereinsvorsitzender aus beruflichen Gründen nicht mehr zur Verfügung. Der Vorstand dankte ihm für seine bisherige Tätigkeit ganz herzlich. Für die frei werdende Funktion wurde Detlev Pilger vorgeschlagen und einstimmig gewählt. 2. Vorsitzender wurde Maik Klee, der in Güls aufgewachsen und jetzt Handball-

trainer in der Jugendabteilung des TV Güls ist. Wieder im Amt bestätigt wurden Achim Böttcher als 1. Schriftführer, Dr. Manfred Schneider als 2. Schriftführer, Dirk Weißenfels als Kassierer sowie Hans Nell und Peter Kalter als Kassenprüfer. Als Beisitzer wählte die Mitgliederversammlung Gerlinde Bündgen, Marlis Schneider, Toni Bündgen, Peter Kalter und Günter Pauli. Angesichts der immer stärkeren Zunahme der älteren Bevölkerung konnte Hans Nell für die Aufgabe als Seniorenbeauftragter gewonnen und einstimmig dafür bestätigt werden. »Mit dieser starken Mannschaft kann die SPD Güls optimistisch in die Zukunft blicken«, betonte der neue Vorsitzende.

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an [goelser-blaettche@gmx.de](mailto:goelser-blaettche@gmx.de), Tel. 02 61 / 40 96 29  
• Redaktionsschluss ist am Freitag, 5. August, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 15. August 2011 •



**Mit weltbekannten Melodien** begeisterten die Sänger des MGV Moselgruß Güls, aus dem schönsten Stadtteil von Koblenz, am »Tag der Chöre« am Samstag, dem 18. Juni 2011 auf den Bühnen am Deutschen Eck und am Kurfürstlichen Schloss die Zuhörer und Freunde der Chormusik bei einer der vielen Veranstaltungen im Rahmen der Bundesgartenschau. »Güls hat einen tollen Männerchor«, dass war die vielfach geäußerte Meinung der vielen Zuschauer. Wolfram Schenk, Leiter des Gölser Männerchores, hatte über Monate mit den Sängern ein Programm einstudiert, das von den Zuhörern mit viel Beifall angenommen wurde. Dass Männerchöre und ihr Gesang sich noch immer großer Beliebtheit erfreuen, haben die Auftritte bei der Buga gezeigt. ■ G.B. / Foto: Edith Helm

*Das alte Jesuiten-Hofhaus auf dem Gölser Plan*

**Das Haus Kreuter auf dem Plan ist über 400 Jahre alt  
Sogar die Trennwände sind Fachwerkmauern – Auch die Treppe ist noch sehr gut erhalten**

Das Jesuiten-Hofhaus auf dem Gölser Plan Nr. 6 (ehemals Jesuitengasse) befindet sich im Besitz der Familie Kreuter. Es wird in diesem Jahr in seiner jetzigen Form 400 Jahre alt. Das Hofhaus besteht aus einem langgestreckten zweistöckigen Bau mit massivem Untergeschoss. Das Obergeschoss ist bis auf den Scheunentrakt, der unmittelbar mit dem Wohnhaus verbunden ist, bis heute unverändert geblieben. Die fränkische Toreinfahrt ist noch erhalten, das Tor selbst ist jüngeren Datums. Im Sturz des Hauseingangs steht in Basalt gemeißelt: ANNO DOMINI 1611. Diese Jahreszahl gibt keinen genauen Aufschluss über das tatsächliche Alter des Gebäudes. Sie bescheinigt aber den Umbau durch die Jesuiten im Jahre 1611. Der Hof diente den Jesuiten als Zehnthof. Zu dem Besitz gehörte auch eine Mühle, die ca. 1780 außer Betrieb gesetzt wurde. Diese befand sich dort, wo heute die Servatius-Apotheke steht. Helmut und Gerlinde Kreuter, die Besitzer des 400 Jahre alten Hofes, erinnerte sich bei einem Rundgang durch das geschichtsträchtige Haus an Einzelheiten, die er in langen und interessanten Gesprächen mit seinem Opa, dem Kreuters Jakob, erfuhr. So ist der kleine Raum noch gut zu erkennen, in dem der »Beamte« der Jesuiten den »Zehnten« als Pacht von den Gölsern entgegennahm und dort auch schlief. Interessant ist auch die Tatsache, dass sogar die Trennwände des Hauses als Fachwerkmauern gebaut wurden, die heute renoviert und in einem hervorragenden Zustand sind. Ebenso die Holzterrasse, die vom Parterre in den ersten Stock führt. Die 400 Jahre sieht man ihr nicht an. Die Treppe wirkt in ihrem rustikalen Holz(?) wie neu und sieht sehr schön aus. Weiterhin erinnert sich Helmut Kreuter, dass sein Großvater einen kleinen Teich in Höhe der heutigen Sparkasse erwähnte, der angeblich der Teichstraße ihren Namen gegeben haben soll. Auch Peter Neisius erwähnt den kleinen Weiher in einem seiner zahlreichen Anekdoten:

»Vor der Jesuitenmühle befand sich ein großer Tümpel. Auch als es die Mühle längst nicht mehr gab, blieb der Stau trotzdem erhalten, in dem sich tagsüber Enten und Gänse tummelten und nachts die Frösche quakten. Die Bauern und Winzer freuten sich über diesen Teich, denn hier konnten sie ihre »schollig« gewordenen Räder tränken und auch die Fässer zum Aufquellen nassen, die von Zeit zu Zeit undicht wurden.«

Zum Hofhaus der Jesuiten gehörten neben einem Kelterhaus und der oben erwähnten Getreidemühle ein großer Klostergarten, der heute teilweise bebaut ist (Sparkasse und Wohnhaus Michael Kreuter in der Teichstraße).



Das alte Jesuiten-Hofhaus ist dank guter Pflege durch die Familien Kreuter noch sehr gut erhalten. Links befand sich die Scheune, die zur Garage umfunktioniert wurde.



Die Treppe aus stabilem Hartholz ist sehr ansehnlich und gut erhalten. Das Geländer (Eiche) ist noch im Urzustand, während die Stufen erneuert werden mussten.



Die Inschrift am Renaissance-Portal weist hin auf den Umbau durch die Jesuiten im Jahr 1611. Nun sollen die Stufen renoviert werden.



Das an das Haus Kreuter angrenzende Weingut Kissel mit angeschlossener Brennerei und Spirituosen-Laden fiel in den 70er Jahren der Spitzhacke zum Opfer. Heute befindet sich hier die Servatius-Apotheke.



Über die vielen Geschenke, Blumen und Glückwünsche zu meinem

**70. Geburtstag**

habe ich mich sehr gefreut. Allen Gratulanten danke ich recht herzlich.

*Manfred Koenen*



**Gölser Jahrgang 1940/41 auf großer Tagesfahrt**

16 unternehmenslustige Gölser machten sich auf den Weg zum Jahrgangstreffen der Siebzigerjährigen. Von Güls aus ging es mit dem Bus nach Brohl-Lützing zur Talstation des Eifel-Express. Die eineinhalbstündige Fahrt durch das romantische Brohltal führte bis zur Endstation, dem Eifeltort Engeln. Riedener Mühle hieß das nächste Etappenziel. Im Forsthaus wurde vorzüglich zu Mittag gespeist. Weiter ging die Reise zum Nürburgring, wo der Ring-Boulevard und das Eifeldorf Grüne Höhle besichtigt wurden. Auf der Vulkanstraße über Ulmen und Bad Bertrich erreichten die reisefreudigen Gölser die Bremmer Moselschleife. Bei angeregter Unterhaltung wurde der Nachmittagskaffee eingenommen, bevor die Jahrgangstour an der Mosel entlang dem Ende entgegen rollte. Wieder in Güls angekommen, fand ein erlebnisreicher Ausflug einen harmonischen Ausklang im Weinhaus Grebel. Es war ein wunderschöner Tag, an den man sich gerne erinnern wird.

**En Gölser Jung es 70 wure**

Über die vielen Glückwünsche und Geschenke zu meinem Geburtstag habe ich mich sehr gefreut und sage

**HERZLICHEN DANK**

an meine Familie, Freunde, Bekannte und die Nachbarschaft.

**EIN GANZ BESONDERER DANK AN MEINE ENKEL NICO UND GIULIANO FÜR DIE TOLLE BILD-COLLAGE.**

Auch danke ich dem MGV Moselgruß für den gesanglichen Beitrag zu meiner Feier. – Es war ein unvergesslicher Tag.

**ALFRED HELM**

KOBLENZ-GÜLS – IM MAI 2011



**Ein Danke an Güls** - Die Bürgermeisterin aus Krasnoe möchte mit der Folklore-Gruppe aus Krasnoe/Ukraine am 13. August 2011 um 17.30 Uhr in der St.-Servatius-Kirche in Güls danke sagen für die Hilfe, die die Familie Max Riehl und ihre Helfer vor 20 Jahren nach Krasnoe gebracht haben. Durch die Mithilfe von Pastor Elberskirch und den Spendern aus Güls und Umgebung konnten über 50 Tonnen Hilfsgüter nach Krasnoe gebracht werden. Die Folkloregruppe ladet die Gölser Mitbürger und alle Spender herzlich ein zu einem »Musikalischen Dankeschön« mit russischen, ukrainischen und deutschen Lieder in der Pfarrkirche.

**Hilfe für Kinder in Vingard (Alba Iulia)**

Seit 1999 ist das Kinderwohnhaus »St. Andrei« im rumänischen Vingard ein Partnerprojekt des Auslandsdienstes der Malteser in der Diözese Trier. Seit dieser Zeit konnten zwölf Kinder durch Sach- und Lebensmittelspenden der Aktion »Helft uns Leben«, unterstützt von der Koblenzer und vor allem der Gölser Bevölkerung, ein einigermaßen sorgloses Leben führen. Mittlerweile sind aus den meisten Kindern Jugendliche geworden. Zwei davon, die den Schulbesuch schon seit einiger Zeit beendeten, sind lernbehindert und haben keine berufliche Zukunft. Vor diesem Hintergrund hat der Malteser-Hilfsdienst und die Leitung des Hauses eine Perspektive erarbeitet. Mit dem Aufbau einer kleinen Vieh- und

Landwirtschaft würde sich ihnen eine existenzielle Zukunft bieten, aber auch für das Kinderwohnhaus eine Unterstützung der Lebensmittel-Grundversorgung. Als erstes ist an den Kauf einer Milchkuh gedacht, die ca. 600 Euro kostet. Für den weiteren Verlauf wäre durch weitere Spenden der Kauf z.B. von Schafen (ca. 110 Euro) sinnvoll. Mittelfristig ist geplant, zusätzlich kleinere landwirtschaftliche Aktivitäten aufzubauen. Neben finanziellen Spenden könnte auch die Spende von landwirtschaftlichen Gerätschaften die Aktion unterstützen. Weitere Infos: Horst Weber, Telefon 0261/45677, Spendenkonto (Empfänger): Malteser (ALD - Alba Iulia) BLZ 58550130, Sparkasse Trier, Konto 63248, Verwendungszweck: Viehwirtschaft Kinderhaus Vingard.

Senioren-Union



Am Ufer des Königssees folgten die Besucher aufmerksam den Erläuterungen über die Wallfahrtskirche St. Bartholomä.

## Erlebnisreiche Pfingstwoche in den bayerischen Alpen

### Senioren-Union der CDU Güls besuchte eine außergewöhnliche Naturlandschaft

Nach den vielfältigen kulturhistorischen Informationsfahrten unternahm die Senioren-Union der CDU Güls erstmals eine einwöchige Studienreise in die bayerischen Alpen und das Salzburgerland. 50 des inzwischen auf 70 Mitglieder gewachsenen Ortsverbandes verbrachten erlebnisreiche Tage in der großartigen Bergwelt im Chiemgau und im Berchtesgadenerland. Dabei erläuterte ihnen Studiendirektor a. D. Herbert Meyer die historischen Besonderheiten der Geschichte von Bayern und Salzburg.

Die vom Vorsitzenden Wolfgang Siegert organisierte Reise führte im bequemen Moselaner-Bus aus Winnigen in den Kurort Inzell. Überrascht waren die Gülsler von der herzlichen Gastfreundschaft des Alpenhotels Bayerischer Hof, ein Haus, in dem sich jeder wohlfühlte. Um den Ferienort kennenzulernen, führte die Hotelierfrau Ingrid Frankl die Gruppe zu den Sehenswürdigkeiten von Inzell am Fuße des 1181 m hohen Falkenstein, den Kurpark oder den Badepark mit seinem kristallklaren Wasser. Danach waren alle zu einer zünftigen Leberkäs- und Weißwurstparty eingeladen.

Die weiteren Tage waren angefüllt mit einer Tiroler Alpenrundfahrt durch Ruhpolding, Kössen, Reit im Winkel, am »Wilden Kaiser« entlang (2344 m) und einer Einkehr auf der Griebner Alm. Die Rückkehr führte durch St. Johann, Waidring und Lofer. Am nächsten Tag ging es nach Traunstein, mit Besichtigung des 400 Jahre alten Hofbräuhauses. Dabei erfuhren die Besucher alles über die

Geheimnisse der bayerischen Braukunst. Nächstes Ziel war die Mozartstadt Salzburg. Bei einem ausgedehnten Spaziergang lernten die Teilnehmer die Sehenswürdigkeiten dieser schönen alten Stadt an der Salzach kennen. Weiter ging's über St. Gilgen nach St. Wolfgang. Bei einem Kaffee auf der Seeterrasse des »Weißen Rössl« erlebten die Gülsler die einzigartige Atmosphäre des Wolfgangsees. Die Weiterfahrt führte am Mondsee und Fuschlsee entlang.

Höhepunkt des Urlaubs in den Bergen war die Alpenfahrt durch das Berchtesgadenerland. Beeindruckt waren die Flachlandbewohner von dem gewaltigen Massiv des Watzmannes, der mit 2713 m zweithöchsten Erhebung in Deutschland. Die außergewöhnliche Naturlandschaft ist seit 1978 Nationalpark. Über Ramsau und Schönau er-

reichte der Bus den Königssee und nach einer Bootsfahrt die Wallfahrtskirche St. Bartholomä.

Einen einmaligen Blick in die hochalpine Bergwelt, den Hohen Göll (2522 m), den Kehlstein (1837 m), das Dachsteingebirge (2995 m) sowie das Berchtesgadener- und Salzburgerland gab es auf der Fahrt vom Obersalzberg über die Rossfeld-Panoramastraße. Die Serpentina mit zum Teil 24-prozentigem Anstieg bis in 1600 m erforderten für den Busfahrer Helmut Steffens höchste Konzentration. Zurück ging's über Berchtesgaden, Bischofswiesen und Bad Reichenhall nach Inzell.

Der Aufenthalt im Chiemgau war für alle ein unvergessliches Erlebnis und hat bei vielen den Wunsch nach einer Wiederholung im nächsten Jahr geweckt.

### WIR HEIRATEN!

Susanne Kaul & Christoph Hödt



Zu unserem Umtrunk am 1. Aug. 2011 laden wir alle Freunde und Bekannte ab 18.30 Uhr ins Weingut J. Müller (Treppchens Müller) zum Mitfeiern und Anstoßen ein.

### Möhnenclub Güls Seemöwen e.V.

## Gülser Möhnen hielten Jahreshauptversammlung ab

### Verein steht auf einer soliden finanziellen Basis – Alle Sitzungen waren ausverkauft

Zur Jahreshauptversammlung 2011 des Möhnenclubs Güls Seemöwen e.V. konnte Obermöhn Gitti Knipp 60 Mitglieder im Weinhaus Grebel begrüßen. In ihrem Jahresrückblick beleuchtete sie die verschiedenen Aktivitäten des Vereins. Besonders ging sie hierbei auf die abgelaufene Karnevals-session und die überaus erfolgreichen Sitzungen des Möhnenclubs ein, die wiederum als voller Erfolg gewertet können, waren doch beide ausverkauft. Gitti Knipp bedankte sich für das große Engagement bei allen, die den Verein unterstützt hatten. In ihrer Ansprache

ging Gitti Knipp auch auf die weiteren Aktivitäten aus dem abgelaufenen Vereinsjahr ein, wie z. B. die Teilnahme am Blütenfestumzug und am Adventsbar. Nach dem Gedenken an die verstorbenen Vereinsmitglieder verlas Schriftführerin Anita Kirschner in ihrer humorigen Art das Protokoll der Jahreshauptversammlung 2010. Der Kassenbericht der Schatzmeisterin Anke Zerwas zeigte auf, dass die Güls Seemöwen finanziell auf einer soliden Basis stehen. Die Kassenprüferinnen bescheinigten eine vorbildliche und ordentliche Arbeit. Anschließend wurde

der Vorstand sowie die beiden Schatzmeisterinnen entlastet, und es wurden zwei neue Kassenprüferinnen gewählt. Unter Punkt Verschiedenes wurde über einen Antrag abgestimmt, bei Umzügen (Blütenfest oder Rosenmontag) auch Männern die Teilnahme hieran zu ermöglichen. Die Versammlung entsprach dem Antrag. Im weiteren Verlauf stellten die Seemöwen das Thema für das Rosenmontagskostüm 2012 vor. Die Versammlung endete mit einem Ausblick auf das Jahr 2012 und der Bekanntgabe von Ausflugs- und Vereinstermen.

## Volksbank weiterhin auf Erfolgskurs

### Vier Prozent Dividende beschlossen – Neue Vorteile für Mitglieder

Schon mal eine Direktbank oder Autobank gesehen, die Vereine vor Ort unterstützt? Oder die Steuern an die Stadt oder Gemeinde zahlt?

Da lohnt sich der Blick auf die heimische Genossenschaftsbank. Aufsichtsvorsitzender Horst Böckling und die Vorstandsmitglieder Theodor Winkelmann und Walter Müller stellten auf der diesjährigen Vertreterversammlung im Koblenzer Soldatenheim die Bilanz ihrer Volksbank Koblenz Mittelrhein vor und bewiesen eindrucksvoll: »Wir sind anders als andere.« So flossen in 2010 rund 140.000 Euro Spenden an kulturelle, sportliche und soziale Einrichtungen und Vereine in die Region. Weiterer Punkt der Förderbilanz 2010: »Unsere Volksbank ist attraktiver Arbeitgeber und Ausbildungsbetrieb, ein bedeutender Auftraggeber und verlässlicher Steuerzahler«, sagte Winkelmann. Entsprechend habe das Genossenschaftsinstitut im vergangenen Jahr knapp 2 Millionen Euro an Steuern aufgebracht. Für die heimische Wirtschaft wichtig: die Kaufkraft, die durch Gehaltszahlungen an die Mitarbeiter in die Region floss. Allein 5,6 Millionen Euro waren das in 2010. Und nicht nur vor Ort sei die Volksbank bedeutend, auch in der Finanzkrise zeigten sich die Genossenschaftsbanken stark und solide. Für den Vorstandssprecher ist die aktuelle Regulierungsflut daher umso verständlicher: »Stabilisierende Banken wie die Volksbank Koblenz Mittelrhein dürfen nicht in einen Topf geworfen werden mit jenen Geldhäusern, die die Krise verursacht haben.« Stichwort Bankenabgabe, mit der international



Geehrte Jubilare für 50 Jahre Mitgliedschaft bei der Volksbank Koblenz Mittelrhein eG.

agierende, so genannte systemrelevante Banken im Falle einer Schieflage gestützt werden sollen. »Wir dürfen nicht für die Fehler jener Banken bezahlen müssen, die sich auf eine staatliche 'too big to fail Versicherung' verlassen können«, forderte Winkelmann. Die Bilanzsumme stieg um 1,5 Prozent auf 638 Millionen Euro. Getragen wurde das Wachstum von den steigenden Einlagen, die um 4,2 Prozent auf 506 Millionen Euro wuchsen.

Vorstand Walter Müller stellte das neue Mitgliederbewertungsprogramm »Treue wird belohnt« vor. Zukünftig wird jedes Mitglied mehr noch als bisher von besonderen Konditionen, exklusiven Leistungen und Services, zum Beispiel bei Anlagen, Versicherungen oder Vorsorge sowie von günstigeren Konten profitieren. Die Idee hinter dem Programm: Die Genossenschaft will ihre Mitglieder noch stärker fördern.

Für 50 Jahre Mitgliedschaft ehrte der Vorstand 33 Mitglieder für ihre Treue zur Volksbank Koblenz Mittelrhein eG.



Am schönen Bodensee in Langenargen machten Ute und Wilfried Ohlenmacher ein paar Tage Urlaub. Damit der Kontakt zur Heimat nicht abbricht, war auch das »Gölser Blättche« mit im Gepäck. Beim Anblick dieses Fotos kam uns ein alter Werbespruch der Frankfurter Allgemeinen Zeitung wieder in den Sinn, der da lautete: »Hinter dieser Zeitung steckt immer ein kluger Kopf«. Da es in Güls fast nur kluge Köpfe gibt, könnte der Slogan auch auf das Gölser Blättche passen...

### Friseur beißt Kunden nach Beschwerde ins Ohr

Der Besitzer eines Friseurladens in Langenargen (Bodensee) stritt mit einem Kunden aus Koblenz (66), dem der Haarschnitt zu lange dauerte. Zwischen den beiden entbrannte ein Kampf – der damit endete, dass der Friseur dem Kunden das halbe Ohr abbiss. Der Mann musste in ein Krankenhaus in Friedrichshafen gebracht werden.



20% auf alle reguläre Ware



Restpaare 30% - 40% - 50%

Schuhhaus Theisen Schuhreparaturen von Meisterhand

Trierer Str. 307 56072 Koblenz Tel.: 0261-22705

Ihr kompetenter Partner für **ERDWÄRME**

**Wir vernetzen Energie.**

Gas- und Wasser-Rohrnetzbau • Anlagenbau • Geothermiebohrungen

Trierer Straße 361 c 56072 Koblenz Telefon: +49 (0) 261 / 92 75 70 Telefax: +49 (0) 261 / 92 75 79 9

Trierer Straße 361 c 56072 Koblenz Telefon: +49 (0) 261 / 95 22 13 0 Fax: +49 (0) 261 / 95 22 13 29

www.paehler.de www.otto-bohr.de

**OTTO PÄHLER** Gas- und Wasserrohrnetzbau GmbH



**ERKELENER** Bohrgesellschaft mbH

Ein Unternehmen der OTTO PÄHLER Gruppe

## STEINLEIN & KUNZE MASCHINENBAU + SCHLOSSEREI

Zaunheimer Straße 5a 56072 Koblenz

Tel. (02 61) 250 74 Fax (02 61) 251 89

Ihren redaktionellen Beitrag bitte senden an goelser-blaettche@gmx.de, Tel. 02 61 / 40 96 29 • Redaktionsschluss ist am Freitag, 5. August, 10 Uhr, Erscheinungstag ist der 15. August 2011 •



**Immer wieder ein Erlebnis** ist ein geselliger Dämmerstopp auf der Terrasse des Hotels Kreuter. Mit Blick auf die Mosel und die Brücke kann man den Gölser Sommer (sofern er stattfindet) in vollen Zügen genießen. Freundliche Kellnerinnen sorgen dafür, dass Krombacher, Jever oder Reissdorf Kölsch niemals warm werden.

**Wir wünschen schöne Ferien auf unserer gemütlichen Terrasse!**

**HOTEL + WEINHAUS** 56072 Koblenz-Güls  
 Telefon (02 61) 9 41 47-0  
 Telefax (02 61) 9 41 47-60  
 www.hotel-kreuter.de

**Das Haus mit der bekannt guten Küche • Direkt an der Mosel gelegen (B 416) Gartenterrasse • Gesellschafts- und Konferenzsaal • Zimmer mit Bad/WC/Du./TV/Telefon • Gepflegte Biere • Erstklassige Weine • Parkplätze und Garagen**



**ABFALL IN GÜLS**

<b>GÜLS NORD</b>	
Altpapier	16. August
Grünschnitt	5. August
Gelber Sack	5. August
<b>GÜLS SÜD UND BISHOLDER</b>	
Altpapier	16. August
Grünschnitt	4. August
Gelber Sack	5. August

**Das Rätsel ist gelöst**  
 Das gesuchte Haus links ist doch das Haus Flöck in der Gulisastraße. Die vermeintliche Haus-Nr. 11 war bei genauer Betrachtung nämlich eine 44. Wir danken allen, die mitgeraten haben.

**Man braucht Kies, um ein Haus zu bauen.**

*Ihr Partner auch für das Baugebiet "Südliches Güls"*

**Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.**

**Wir machen den Weg frei.**

Ganz egal, ob Sie lieber selber bauen oder kaufen möchten: Mit dem VR-ImmoConcept finden wir gemeinsam mit Ihnen die passende Finanzlösung für Ihr Wunschzuhaus. So kommen Sie und Ihre Familie schneller in Ihre eigenen vier Wände. Sprechen Sie einfach persönlich mit Ihrem Berater Carsten Schmidt, rufen Sie an (0261 29180-192) oder gehen Sie online: www.vbkm.de

**Volksbank Koblenz Mittelrhein eG**  
 Planstraße 14 • 56072 Koblenz • ☎ 0261 29180-0 • www.vbkm.de

**Karl-Heinz Rosenbaum wurde 60 Jahre alt**

Dieser Tage feierte das Gölser Ratsmitglied Karl-Heinz Rosenbaum seinen 60. Geburtstag. Der echte Gölser Jung ist seit fast 40 Jahren in der Kommunalpolitik tätig. In dieser Zeit bekleidete er viele Ämter und Funktionen. Er war Ortsvorsitzender der Gölser CDU. Seit 1994 vertritt er seinen Stadtteil im Koblenzer Stadtrat. In der CDU-Fraktion, deren Geschäftsführer er auch ist. In besonderer Weise setzt er sich für seinen Stadtteil Güls ein. So hat er sich in den letzten Jahren dem Bebauungsplan Südliches Güls gewidmet. Besonders freut ihn, dass es ihm in den 90er Jahren gelungen ist, den geplanten Abbruch der Eicher-Halle zu verhindern. Dadurch konnte diese den Gölser Vereinen zur Verfügung gestellt werden. Außerhalb der Politik gehört seine Leidenschaft der Musik. Als Vorsitzender führt er den Musikverein »St. Servatius«, in dem er auch selbst musiziert. Außerdem arbeitet er als Zweiter Vorsitzender im Förderverein Heimatmuseum Güls am Erhalt dieser Einrichtung mit. Im nächsten Jahr beendet er seine berufliche Laufbahn und wird dann noch mehr Zeit für seine Ehrenämter haben. Übrigens: Seine Beiträge »Aus dem Stadtrat« im Gölser Blättche hatten immer eine große Leserschaft und werden heute vermisst.



**Arbeiterwohlfahrt**

**Musikalischer Frühschoppen**  
 Die AWO Güls lädt am Sonntag, 24. Juli, zu einem musikalischen Frühschoppen in die Begegnungsstätte ein. Ab 11 Uhr wird gegrillt. Musikerfreunde aus Schnonach/Schwarzwald besuchen die Buga und haben bei dieser Gelegenheit einen Besuch in der Begegnungsstätte angekündigt. Weitere Termine: Donnerstag, 21. 7. 2011, 13 Uhr Schiffsfahrt »Ein Tag auf der Mosel«. Kinder fahren gratis mit. Montag, 1. 8. 2011, 16 Uhr Gemütliches Beisammensein beim Gölser Winzer. Donnerstag, 4. 8. 2011, 10 Uhr Traditionelle Fahrt ins Taunus-Wunderland ab Feuerwehrhaus. Kosten: Erwachsene 10 EURO, Kinder 5 EURO. Montag, 8. 8. 2011, 13 Uhr Fahrt zum Tanztee Treis-Karden ab Feuerwehrhaus. Freitag, 12. 8. 2011, 15 Uhr Wanderung und Führung durch den Gölser Moselbogen, anschließend Einkehr in das Restaurant Bootshafen. Treffpunkt: Feuerwehrhaus. Samstag, 20. 8. 2011, 10 Uhr Fahrt nach Worms, ab Feuerwehrhaus. Anmeldung sämtlicher Fahrten bei Gerlinde Bündgen, Tel. 403815.

**Wohnung zu vermieten**  
 2 Zimmer/Küche/Bad, Parterre, sep. Eingang ab 1. August oder später  
**Telefon 0261-40 8473**

**PUTZHILFE dringend gesucht!**  
 alle 14 Tage für 4 Stunden bei guter Bezahlung!  
 ☎ 0261-42387 ☎ 0261-401780

**Impressum**  
 Herausgeber: Ute Ohlenmacher, Teichstr. 15, 56072 Koblenz-Güls, Tel. 0261-409629  
 E-Mail: goelser-blaettche@gmx.de  
 Auflage: 3500 Exemplare  
 Kostenlose Verteilung monatlich an die erreichbaren Haushalte in Güls und Bisholder.  
 Die gestellten Anzeigenvorlagen dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Druckfehler keine Haftung. Es gilt die Preisliste 1 ab Januar 2007.  
 Gezeichnete Artikel geben nicht die Meinung des Herausgebers wieder. Wir danken den Verfassern für die Texte.  
 Gestaltung: Wilfried Ohlenmacher  
 Druck: Druckerei Heinrich, Koblenz  
 Nachdruck nur mit Genehmigung des Herausgebers. Wir freuen uns über jeden Textvorschlag.

**Elektro · HiFi · TV Verkauf · Kundendienst**

**Daffertshofer**

**Wöchentlich Angebote im Internet**

**www.daffertshofer.de**

Hohenfelder Straße 1 | 56068 Koblenz | Tel. 02 61 / 3 24 29 | info@daffertshofer.de

**Turnverein Güls 1890 e.V.**

**Gölserin wieder Deutsche Vizemeisterin**  
**Karateka Melisa-Lee Grünwald doppelt erfolgreich bei Jugend DM**

Bei den 17. Deutschen Kinder- und Jugendmeisterschaften des Deutschen JKA Karate Bundes e.V. erzielte die Karateka Melisa-Lee Grünwald (TV Güls) einen hervorragenden zweiten Platz in der Disziplin Kata Einzel, Mädchen 12-13 Jahre (ab 6. Kyu) sowie Platz 3 in Kumite (Kihon-Ippon), Mädchen 12-14 Jahre (6.-4. Kyu). Melisa-Lee wurde damit erfolgreichste Teilnehmerin in ihrer Altersgruppe. Gewohnt nervenstark absolvierte sie die Vorrunden am Vormittag. In Kata und Kumite gewann sie mit einer sehr guten Leistung souverän ihre Kämpfe und stand somit jeweils im Finale. Mit einem Zehntelpunkt

Rückstand verlor sie denkbar knapp leider das Kata-Finale um den Titel der Deutschen Meisterin. Im Kumite reichte es nur noch für Platz 3. Trainer Jörg Mackenrodt-Fernan, war mit der Leistung seines Schützlings zufrieden: »Melisa-Lee ist zum dritten Mal bei der deutschen Jugendmeisterschaft an den Start gegangen. Bei allen Teilnahmen hat sie den Titel der Deutschen Meisterin oder Deutschen Vizemeisterin erreicht und nun auf sich aufmerksam gemacht. Das sie ein besonders Talent hat, das steht außer Frage. Sie ist jetzt in dem Alter dies selbst zu erkennen und hart an sich zu arbeiten.«



**Mit dem Gefährt, mit dem man fährt, so hat der Hein seiner Liesel erklärt, ist eine Rikscha-Fahrt, die sich auch lohnt, weil man dabei die Füße schont. Mancher Fußgänger guckt und staunt, man selbst entspannt – ist gut gelaunt. Auch umweltfreundlich war die Reise, so trägt man bei auf seine Weise, dass »Jeder« etwas davon hat. Hallo ihr Gölser, dat woh doch wat. ■ G.B.**

**Als starkes Team**  
 beim Münz-Firmenlauf in Koblenz starteten Architekt Achim Wilbert mit Sohn Lars, Bruder Markus und Familie. In ihren orangefarbenen T-Shirts mit Firmenlogo hoben sie sich in der Masse ab. Mit nur 25,39 Min. erreichten Jan und Lars Wilbert nach 5 km als Teambesten das Ziel. Lars (8J) belegte mit diesem Ergebnis in seiner Altersklasse den 1. Platz, Jan (11J) den 9. Platz in seiner Altersklasse. Die weiteren Platzierungen des Teams belegten Markus mit 25,41, Achim mit 25,43 Min. Pia (8J) 32,58 Min. belegte Platz 11 unter den Schülerinnen. Tanja lief mit 33,09 Min. ins Ziel. Mit ihnen freute sich die ganze Familie und feierte den Erfolg auf den Rheinwiesen.

Deutschland sucht den Blütenkönig



In freudiger Erwartung: Jürgen kniet vor den Blütenmajestäten und harret der Dinge, die da kommen.



Pourcom-Chef Ralf Strassen überwacht das Ritual und Franz-Josef kommentiert. Blütenkönigin Lydia ist total gespannt.

# Deutschland hat einen Blütenkönig!

Krönungsveranstaltung war voller Erfolg - Pourcom war ein guter Gastgeber

Ein Event der besonderen Art veranstaltete die Werbeagentur Pourcom letzten Monat auf dem Gölser Festplatz. Deutschland suchte den Blütenkönig und ... hat ihn auch gefunden: Jürgen Kreuter heißt der Glückliche, der von einem breiten Publikum per Computer gewählt wurde. Und das sollte gefeiert werden. Am Tag vor Fronleichnam rollte die Feier über die Bühne. Dabei standen die Zeichen nicht gerade auf Erfolg. Zwei Stunden vor der Veranstaltung stellten wolkenbruchartige Regenfälle und Gewitter alles in Frage. Vor der Bühne stand das Wasser fünf Zentimeter hoch. Die Gölser Feuerwehr jedoch hatte innerhalb kurzer Zeit den Festplatz wieder »hochwasserfrei«. Danach schien die Sonne, und die Besucher kamen in Scharen.

Der Gölser Lokalmatador, AKK-Präsident Franz-Josef Möhlich, der auch durchs Programm führte, konnte gemeinsam mit Ralf Strassen, Inhaber der Werbeagentur Pourcom, die Gäste begrüßen. Auch Ortsvorsteher H.-Josef Schmidt und Heimatfreundevorsitzender Wolfgang Lehn sprachen Grußworte.

Die Spannung im Publikum stieg an, als drei noble Taxis der Firma Diekel vorfahren. Ihnen entstieg Blütenkönigin Lydia und ihre Prinzessinnen Julia und Eva und schritten über den roten Teppich in Richtung Bühne. Danach wurde es hochoffiziell. Feuerwehrmänner, ausgestattet mit brennenden Pechfackeln, bildeten ein Spalier und sperrten den Innenraum ab,



als der neue »Blütenkönig Jürgen I.« unter den musikalischen Klängen des »Robin Hood Theme« per Drehleiterwagen der Berufsfeuerwehr Koblenz auf die Bühne einschwebte.

Die Blütenkönigin erschien mit der Krönungskrone und Punkt 20 Uhr neigte Blütenkönig Jürgen sein welliges Haupt und empfing aus den Händen von Blütenkönigin Lydia unter tosendem Beifall der rund 500 Zuschauer die Krönungskrone.

»Das war ein großartiges Erlebnis für mich, das ich im Leben nie vergessen werden«, äußerte sich Jürgen Kreuter gegenüber dem Gölser Blättche. Und auch sein Vater Adolf, der ehemalige Dorfmetzger, konnte seine Freude nicht verhehlen und strahlte über das ganze Gesicht.

Es folgte ein weiterer Höhepunkt: Der Blütenkönig wird mit Wein aufgewogen. 125 Flaschen (inkl. Zugabe) – gesponsert von »Trinkgut - Rossmann KG« – waren nötig, um King Jürgen anzuheben. Die

edlen Tropfen füllen nun seinen Weinkelner.

Es folgte eine Programmpause, die die Gäste nutzten, um der Musik von DJ Jens Vogt zu lauschen oder um ein Schwätzchen zu halten. Ein weiterer Höhepunkt folgte gegen 22 Uhr: Ein Flug mit dem »Tragschrauber« von Jochen Schweitzer wurde verlost. Die Ziehung des Gewinners übernahm selbstverständlich der neue Blütenkönig Jürgen I. Der Flug startet auf dem Gewinner Flughafen über Güls und das Buga-Gelände.

Zum Abschluss der temporeichen Veranstaltung hatte der Pourcom-Chef Ralf Strassen noch eine tolle Überraschung aus dem Hut gezaubert. Unterstützt von der Firma »Der Feuerwerker« aus Vallendar wurde ein Feuerwerk der Extraklasse über den Gölser Nachthimmel abgeschossen, das mit den großen bengalischen Kunstwerken in unserer Region ohne weiteres mithalten konnte.

Als Rückblick auf diese neuartige Veranstaltung in Güls bleiben einige Fragen: Wird es in Zukunft jedes Jahr einen Blütenkönig geben, einen Kirschen- oder Erdbeerkönig? Werden die Heimatfreunde dieses Konzept – vielleicht teilweise – übernehmen wollen oder wird die Aktion Blütenkönig einmalig bleiben? Das alles wissen wir noch nicht. Eines ist aber klar: »Blütenkönig Jürgen I.« wird nächstes Jahr auf einem Prunkwagen im Blütenfestzug durch die Gölser Straßen rollen. Güls wird ihm zu Füßen liegen . . .



Alle Hauptpersonen auf einen Blick: Julia, Jürgen, Lydia, Ralf, Franz-Josef und Eva (von links).



Im Kreise seiner Feuerwehrkameraden fühlt sich der Blütenkönig Jürgen I. natürlich besonders wohl. ■ Fotos: Lucky Luxem

## REWE

### GETRÄNKEMARKT

Gültig vom 18. 7. bis 23. 7. 2011

Planstr. 15-17  
56072 Koblenz-Güls

Tel. (0261) 94249277  
Fax (0261) 94249305

Für Druckfehler keine Haftung.

**Nürnberg Quelle**  
Mineralwasser o. Medium  
Kasten 12 x 1 l  
1 l = 0,41 €  
zzgl. 4,50 € Pfand

4,99

**Karlsberg Mixery**  
Kasten 20 x 1 l  
1 l = 1,19 €  
zzgl. 3,10 € Pfand

11,99

**St. Servatius Sekt trocken**  
0,75-l-Flasche  
1 l = 5,32 €

3,99

**Weinempfehlung für den JULI**  
Sommerwein aus Rheinhessen aus der Privatkellerei Flick

**Bacchus feinherb**  
leicht fruchtiger Weißwein  
0,75-l-Flasche · 1 l = 3,99 €

2,99

Ideal zum Grillen

für Sie geöffnet: Mo.-Fr. 8.00-20.00 Uhr  
Sa. 7.00-20.00 Uhr

[www.rewe.de](http://www.rewe.de)



### Treffen der Realschule Kamp-Lintfort in Güls

Vor 60 Jahren wurden wir entlassen – ein Grund zum Feiern! Alles passte: das gute Wetter, der herzliche Empfang durch Dich in Güls, lieber Gerd Langkamp, dazu noch die Begrüßung durch den Ortsvorsteher Hermann-Josef Schmidt, das Wiedersehen mit den Klassenkameraden, die von Mainz, Aachen, Köln und Leipzig kamen, und natürlich die einmalige Atmosphäre beim Essen bei Gabi Kreuter. Der Spaziergang auf die nahe Brücke mit Blick auf die Mosel und über Güls war beeindruckend. Die Besichtigung der alten Kirche, Verschnaufpause bei Herby und nicht zuletzt die Einkehr in einer Straußwirtschaft, wo wir Lintforter uns leicht beschwingt um 20.30 Uhr leider verabschieden mussten.

■ Dieser Bericht wurde unserem Gölser Mitbürger Gerd Langkamp, der auch das Foto machte, von einem Teilnehmer zugeschickt.



### BSC Güls für Engagement im Mädchenfußball geehrt

Seit mehreren Monaten engagiert sich der BSC Güls im Rahmen des »Team 2011«-Wettbewerbs des DFB und gehört nun zu einem der Gewinner. Im Wettbewerb geht es darum, den Fokus auf fußballerische Aktivitäten, besonders im Bereich des Mädchenfußballs, zu richten. Hierfür wurden Fortbildungen besucht und eine Kooperation mit der Gölser Grundschule ins Leben gerufen. Die Bemühungen führten zum Erfolg. Wie der Erste Vorsitzende des Vereins, Toni Bündgen, mitteilte, ist der Verein auf dem Weg, für die kommende Spielzeit zwei neu gegründete Mädchenmannschaften in der F- und E-Jugend zu stellen. Geschäftsführer Mario Colling hofft noch auf weitere interessierte Mädchen, vor allem mit dem Jahrgang 1999-2000. Als Anerkennung dieses Engagements überreichten Kreisjugendleiter Ansgar Hasselberg sowie Peter Degen (Referent für Schule und Fußball) dem BSC Güls eine Fußball-WM-Box mit T-Shirts und zahlreichen Fan-Utensilien für die Frauenfußball-WM im eigenen Land.

*Wenn jemand eine Reise tut,  
So kann er was erzählen;  
Drum nehm ich meinen Stock und Hut,  
Und tät das Reisen wählen.*

☆☆☆

Das Gölser Blättche wünscht all seinen Lesern eine schöne Ferienzeit!

M

**Elke Weber**  
Modeatelier  
Schneidermeisterin  
für Damen und Herren

Neuanfertigungen, Änderungen und  
Reparaturen aller Art -  
Leder, Pelz und Kunststopparbeiten.

Termine nach Vereinbarung

www.modeatelier-weber.de  
Marktstraße 16, 56333 Winnigen  
Tel. 0 26 06/27 82

Sonntag  
14. August 2011  
ab 11.00 Uhr

## Sommerlicher Frühschoppen

im RIESLINGHOF HÄHN  
mit dem Musikverein »St. Servatius«.

Treffen Sie alte Freunde und lernen  
Sie neue Freunde kennen.

CDU-ORTSVERBAND GÜLS  
Senioren-Union · Junge Union